



SITZUNGSVORLAGE
M 2008/610/1430

Fachbereich/Aktenzeichen

Datum

öffentlich

Fach- / Servicedienst Planung und
Stadtentwicklung

23.12.2008

Inga Nordalm

Beratungsfolge

Termin

Ausschuss für Planung und Verkehr

14.01.2009

Vorhaben "Oelder Tor" - ehemaliges Sprick-Gelände

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Planung und Verkehr nimmt Kenntnis.

Maßnahme aus dem Stadtentwicklungskonzept 2015+

Ja

Maßnahme / Fortschreibung aus SEK 2015+ zu Projekt Nr.: WO 5-1 von Seite 81

Sachverhalt:

In seiner Sitzung vom 1. Dezember 2008 hat der Rat der Stadt Oelde beschlossen, das Verfahren zur Entwicklung des ehemaligen Sprick-Geländes auf ein beschleunigtes Verfahren gem § 13a BauGB umzustellen. Das BauGB sieht diese Form der Verfahrensdurchführung im Innenbereich vor, um eine schnelle Reaktivierung von Brachflächen, wie im Fall des Sprick-Geländes, zu ermöglichen.

Mit dem Schreiben vom 25. Juli 2008 hat der Architekt A. Pisarsky im Namen des Bauherrn, der Firma H. Groppe den Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 bei der Stadt Oelde gestellt und das Entwicklungsziel beschrieben. Auf der Fläche des ehemaligen Sprick-Geländes soll ein Einkaufszentrum sowie Büroräume in den bestehenden Hallen errichtet werden. Diese Nutzungen sollen das Angebot in Stromberg ergänzen. Durch die Entwicklung der Fläche sollen die städtebaulichen Missstände an diesem sensiblen Bereich beseitigt werden.

Da nach der neuen Gesetzeslage nur innerhalb eines Zentralen Versorgungsbereiches großflächiger Einzelhandel angesiedelt werden darf, ist der noch zu fassende Ratsbeschluss über die Zentralen Versorgungsbereiche der Stadt Oelde Voraussetzung für die Umsetzung des Vorhabens. Dieser wird für Januar 2009 anvisiert.

Neben der Schaffung von Baurecht stößt der Aspekt der inhaltlichen und gestalterischen Ausformung der Planungsziele auf großes Interesse. Aufgrund dessen wird der Investor in der Sitzung seine Planungen anhand von Zeichnungen näher erläutern.